

Das Trachtenkleid im neuen Gewand

Hannoversche Modestudentinnen zeigen bei der „Landpartie“ auf Schloss Bückeberg, wie Tradition Trend wird.

VON STEFANIE KAUNE

Für einen Auftritt beim Trachtenanzug nicht ganz die passende Garderobe, aber dafür umso besser geeignet für den Laufsteg: Die Modelle, für die sich 13 angehende Designerinnen der privaten hannoverschen Modeschule „M3“ von klassischen Trachten aus dem Nachbarlandkreis Schaumburg haben inspirieren lassen, erinnern nur noch entfernt an ihre Vorbilder. Doch für den Laufsteg sind sie ja auch gemacht: Am 13. Juni werden die Schaumburger Trachten des 21. Jahrhunderts beim Festival „Landpartie“ auf Schloss Bückeberg bei einer Modenschau präsentiert.

Unter dem Motto „Tracht trifft Trend“ wird da ein knallroter, weit abstehender Rock mit gewelltem Saum zur Corsage aus durchsichtigem schwarzen Chiffon getragen. Ein schwarzes, bodenlanges Kleid bekommt langgezogene Tütentaschen, die über und über mit roten Knöpfen verziert sind, und das schlichte blaue Hemdblusenkleid erinnert nur noch durch die gestickten Bordüren an Ärmeln und Saum an die Trachtenmode. „Ich wollte etwas Ungewöhnliches machen“, sagt **Svantje Peschel** (23), die das Modell mit der durchsichtigen Corsage entworfen hat, weil sie die Trachten im Urzustand „zu verklemmt“ findet. Ihre Mitstudentin **Melina Fischer** (21) hat bei



Gar nicht zugeknöpft: Melina Fischer, Model Sophia Sanner, Svantje Peschel und Model Lisa Peschel (v.li.) bereiten die Modenschau vor. Finn

ihrem Entwurf die Schaumburger Trauertracht neu interpretiert – wobei die roten Knöpfe für Tränen stehen. Heimatgefühle hat **Nora Johanna Korff** (21) bei ihrer Arbeit bekommen: Sie kommt aus der Schaumburger Kreisstadt Stadthagen und hat sich dort in einem kleinen Geschäft die Trachtenbordüren für ihr Hemdblusenkleid besorgt.

Überhaupt halten die Studentinnen, auch wenn sich ihre Entwürfe weit von

den Vorbildern entfernt haben, die Trachten in Ehren: Bei der Modenschau (Beginn: 16.15 Uhr) treten Kinder in „echten“ Trachten der Gruppe „Dae Aalaeater Maikens“ auf. Mit dem Verein aus dem schaumburgischen Ottensen hat die Modeschule in den vergangenen Monaten zusammengearbeitet. „Heimatgefühl ist derzeit allgemein ein Thema in der Mode“, sagt **Eva Emde** (32), Dozentin an der Modeschule. Die Schaum-

burger Trachten mit ihren markanten großen Kragen, langen Röcken, Borten und Bändern böten jede Menge Inspiration. Bei Hannovers Schützen dagegen sei in dieser Hinsicht leider „nicht viel zu holen“. Wie aus Trachten Trends werden, interessiert natürlich auch den Gastgeber der „Landpartie“, Fürst **Alexander zu Schaumburg-Lippe** (50): „Ich bin sehr gespannt auf die moderne Interpretation unserer Trachten.“

„LANDPARTIE“ ERFÜLLT TRÄUME

Runde Geburtstag müssen gebührend gefeiert werden. Das Festival „Landpartie Schloss Bückeberg“ wird dieses Jahr zum zehnten Mal veranstaltet – und die Organisatoren haben sich ein besonders umfangreiches Geburtstagsprogramm ausgedacht. Die Lebensartschau, bei der rund 150 Aussteller vom 11. bis 14. Juni Schönes für Heim und Garten, kulinarische Spezialitäten und Mode präsentieren, steht dieses Mal unter dem Leitthema „Erlebbarer Sehnsuchts(t)räume“.

17 Innenarchitekturstudenten aus Detmold nehmen das ganz wörtlich: Sie haben 150 Quadratmeter der privaten Räume des Hausherrn Fürst **Alexander zu Schaumburg-Lippe** (50) umgestaltet und dabei auf unterschiedliche Weise Naturinszenierungen ins Schloss geholt. Diese Räume sind fürs Publikum ebenso zugänglich wie andere Bereiche des Schlosses, doch natürlich spielt sich die „Landpartie“ zu großen Teilen auch wieder auf dem Außengelände rund um das fürstliche Domizil ab. Das Thema Raumgestaltung spielt auch sonst eine große Rolle: In „Themenhäusern“ zeigen Einrichtungshäuser, Innenarchitekten, Bad- und Küchenspezialisten die neuen Wohntrends.

Gartenfachvorträge, Modenschauen, barocke Reitervorführungen, Theaterinszenierungen und Auftritte von Musikern gehören zum Rahmenprogramm. Geöffnet ist die „Landpartie“ täglich von 10 bis 19 Uhr, der Eintritt kostet 13 Euro. Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre zahlen nichts. Mehr unter www.landpartie-schloss-bueckeberg.de. ste